



BRANDENBURG



Das Gelände zwischen der Beelitzer Altstadt und der Nieplitz ist schon Monate vor dem Beginn der Landesgartenschau am 14. April 2022 kaum wiederzuerkennen. Foto: LAGA Beelitz gGmbH.

12.09.2021 00:00 CEST

Noch 201 Tage bis zum „Gartenfest für alle Sinne“

**Noch 201 Tage bis zum „Gartenfest für alle Sinne“
Beelitz ist auf der Zielgeraden zur Landesgartenschau 2022**

Rosen blühen, Fontänen sprudeln und geschwungene Wege durch eine neu entstandene Parklandschaft laden zum Flanieren ein: Das Gelände zwischen der Beelitzer Altstadt und der Nieplitz ist schon Monate vor dem Beginn der Landesgartenschau am 14. April 2022 kaum wiederzuerkennen. 201 Tage dauert die LAGA mit dem Motto „Gartenfest für alle Sinne“, deshalb gibt die

Stadt Beelitz bereits heute einen Vorgeschmack auf das, was die Besucher erwartet – 201 Tage vor Eröffnung der bis zum 31. Oktober 2022 dauernden Gartenschau.

„Wir liegen gut im Zeitplan und freuen uns, dass genau 201 Tage vor der LAGA schon einmal einer breiten Öffentlichkeit präsentieren zu können. So kann sich jeder davon überzeugen, dass mit dem Landschaftspark und dem Festspielareal echte Höhepunkte für Beelitz und das Land Brandenburg entstehen, die auch lange nach der Gartenschau genutzt werden“, sagt Bürgermeister Bernhard Knuth.

6000 Quadratmeter großer Spielbereich und Geschichtengarten mit Hörspielstationen

Mit dem 6000 Quadratmeter großen Abenteuerland, einer der größten Spiellandschaften für Kinder und Jugendliche im Land Brandenburg, ist einer der sichtbarsten Höhepunkte auf dem 15 Hektar großen künftigen Gartenschaugelände bereits komplett fertig. Passend zur Spargelstadt dominiert der Spargelturm mit seinen vier Rutschen das Areal, direkt daneben bietet ein mehrere Meter hoher Spargelkorb beste Versteck- und Klettermöglichkeiten.

Gleich daneben liegt der verwunschene Märchenwald mit Froschkönigbrunnen. Dabei handelt es sich um ein Feuchtbiotop mit uralten Bäumen, das weitestgehend der Natur überlassen ist und das die Besucher auf einem Holzsteg erkunden können. Hier gibt es während der LAGA Hörspielstationen, ebenso wie im angrenzenden Geschichtengarten, in dem man gemütlich auf Sitzsäcken zwischen Obstbäumen entspannen kann. Schon jetzt kann man sich vorstellen, wie dieser Bereich vor allem Familien glücklich machen wird.

Kulinarik als Leitmotiv der LAGA

Doch nicht nur für Kinderohren will das „Gartenfest für alle Sinne“ Futter liefern: Da Beelitz vor allem für seinen Spargel bekannt ist, ist die Kulinarik das Leitmotiv der LAGA. Direkt am Haupteingang werden die Gäste mit Cocktailbeeten begrüßt, die die Farben der beliebtesten Mischgetränke haben. Dahinter liegt bereits die „BEETHoven“ am Ufer der Nieplitz, ein alter Rheindampfer, der in Beelitz zum Cocktailschiff umfunktioniert ist. Im englischen Pavillon, in dem am 24. September die Gäste der Stadt empfangen werden, zieht ein Café ein, ebenso wie in die Remise der alten Wassermühle,

neben der man im wiedererstandenen Mühlenfließ schon mit den Füßen planschen kann. Das Hauptrestaurant auf dem Festspielareal südlich der Niepliz und der Barbecue-Bereich in den Archegärten runden das kulinarische Angebot ab, das mit Großveranstaltungen bereits vertraute Spargel- und Erlebnishof Klaistow bietet.

Beim Küchensommer kochen Profis und Gäste

Und wer auf der Gartenschau lieber selbst den Kochlöffel schwingen möchte, kann sich dafür auch schon unter info@laga-beelitz.de oder 033204. 391210 bewerben. Im Rahmen des „KüchenSommers“ können sowohl Hobbyköche als auch Profis live vor bis zu 50 Zuschauern in einer voll ausgestatteten Außenküche ihr Lieblingsessen kochen, inklusive kleiner Anekdoten und natürlich Kostproben als Höhepunkt.

Weite Blicke in die Weite des Naturparks Nuthe-Nieplitz

Mit vollem Bauch entspannen kann man dann auf der großen Liegewiese. Bewusst ist nicht jedes Areal des Gartenschaugeländes als Beet gestaltet, damit die Blicke gelegentlich in die Ferne schweifen können. An Pflanzen fehlt es natürlich trotzdem nicht: Fast 57.000 Stauden und Gräser sind auf dem Gelände gepflanzt worden, ebenso rund 680 Rosen und 380 Bäume. Damit nicht genug: Die Gärtner sind seit Mitte September damit beschäftigt, mehr als eine Million Blumenzwiebeln für ein Blütenmeer im Frühjahr zu setzen.

Weitere Informationen unter:

www.laga-beelitz.com

Die TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH wurde 1998 gegründet. Als Destination-Management-Organisation ist die TMB für die langfristige und nachhaltige Positionierung sowie Entwicklung und Vermarktung der touristischen Angebote im Land Brandenburg verantwortlich. Hierzu zählt insbesondere die Markenführung der touristischen Marke Brandenburg und der damit verbundene Markenprozess. Die Gesellschafter der TMB sind das Land Brandenburg (59 Prozent), die Vereinigung Brandenburgischer Körperschaften zur Förderung der Brandenburgischen Tourismuswirtschaft GbR (36 Prozent) und die Berlin Tourismus & Kongress GmbH (visitBerlin) (5 Prozent).

**TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH, Babelsberger Straße 26,
14473 Potsdam**

Telefon: +49 (0)331 29873-0 | Telefax: +49 (0)331 29873-73
service@reiseland-brandenburg.de | www.reiseland-brandenburg.de

Amtsgericht Potsdam HRB 11403 | Ust-IdNr. DE194533636 Vorsitzender des
Aufsichtsrates: Staatssekretär Hendrik Fischer | Geschäftsführer: Dieter Hütte

Kontaktpersonen



Birgit Kunkel

Pressekontakt

Leiterin Unternehmenskommunikation / Pressesprecherin

birgit.kunkel@reiseland-brandenburg.de

0331-29873250



Patrick Kastner

Pressekontakt

Stellv. Pressesprecher

patrick.kastner@reiseland-brandenburg.de

+49331-29873253